

**Übergabe der Diözesanjugend und der
Jugendarbeit des Bistums Augsburg an das
Patronat und die Fürsprache des hl. Simpert**

Nach der Legende soll ein Wolf ein von ihm geraubtes Kind auf die Fürbitte des heiligen Simpert wohlbehalten seiner Mutter zurückgebracht haben. Daher wird dieser Bistumspatron seit alters her in unserer Diözese als Schutzheiliger der Kinder und Jugendlichen verehrt, die zu allen Zeiten vielfältigen Gefährdungen ausgesetzt sind.

Der Vorstand des BDKJ und der Diözesanjugendpfarrer Florian Wörner sind an mich herangetreten mit der Bitte, aus Anlass der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 1200. Jahrestag des Todes des heiligen Simpert die Jugendarbeit der Diözese unter dessen Patronat zu stellen.

Gerne bin ich diesem Wunsch nachgekommen und habe daher am 13. Oktober 2007, dem Gedenktag des heiligen Simpert, während des Festgottesdienstes in der Basilika St. Ulrich und Afra feierlich erklärt, dass ich die Jugendpastoral des Bistums Augsburg und alle Kinder und Jugendlichen in besonderer Weise unter den Schutz des hl. Simpert stelle und ihm als Schutzpatron und Fürsprecher anvertraue.

Möge der heilige Bischof und Bistumspatron Simpert als Schutzheiliger der Jugendarbeit diese mit seiner besonderen Fürsprache vor Gott begleiten und ihr immer nahe sein!

[Unterschrift / Siegel]

Dr. Walter Mixa
Bischof von Augsburg